

23-11-24

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN: „Klimapilgern“ am 6./ 7. November in Frankfurt
Ökumenischer Pilgergottesdienst und Pilger-Etappe nach Darmstadt
03.11.2015

KLIMASCHUTZ

„Klimapilgern“ am 6./ 7. November in Frankfurt Ökumenischer Pilgergottesdienst und Pilger-Etappe nach Darmstadt

FRANKFURT/LIMBURG. Pilgern für mehr Klimagerechtigkeit: Das Projekt „Klimapilgern“ ist derzeit in Deutschland unterwegs - auf dem Weg nach Paris zur UNO-Klimakonferenz. Auch die Kirchen hier machen mit: Am Freitag, 6. November, laden sie zu einem ökumenischen Pilgergottesdienst und zu einem „Klimagang“ durch Frankfurt ein. Von katholischer Seite ist der Limburger Weihbischof Dr. Thomas Löhr und von evangelischer Seite die Dekanin Dr. Ursula Schoen dabei. Der Gottesdienst in der Alten Nikolaikirche auf dem Römerberg beginnt um 18.00 Uhr. „Das Thema Klimagerechtigkeit ist es um der Menschen willen wert, dass wir ein sichtbares Zeichen setzen“, so Weihbischof Dr. Thomas Löhr. „Es geht darum, unser gemeinsames Haus zu schützen, wie es Papst Franziskus in seinem Aufruf zum Klimapilgern gesagt hat.“ Nach dem Gottesdienst ist der „Klimagang“ durch die Stadt geplant: Ein Weg vom Römerberg bis zum Bahnhof mit einem Zwischenstopp, für den ein Impuls vorbereitet ist. Am Hauptbahnhof wird dann die Frankfurter Umweltdezernentin Rosemarie Heilig zu den Pilgern sprechen.

Pilgern auf dem Hugenotten- und Waldenserpfad

Am Samstag, 7. November, gibt es dann die Möglichkeit eine Etappe mitzupilgern. Die Etappe am Samstag führt auf dem Hugenotten- und Waldenserpfad von Erzhausen nach Darmstadt. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr vor der Touristeninformation im Frankfurter Hauptbahnhof. Von dort geht es mit der S-Bahn nach Erzhausen. Organisiert wird diese Etappe, zu der man sich nicht anmelden muss, von Pastoralreferentin Andrea Maschke vom Meditationszentrum Heilig Kreuz in Frankfurt. „Eingeladen sind alle, die sich zutrauen, zwölf bis 14 Kilometer zu laufen“, erklärt Maschke, die die Etappe auch begleiten wird. „Schön wäre es, wenn jeder etwas für ein gemeinsames Picknick unterwegs mitbringen könnte.“ Von Darmstadt aus können die Pilger dann wahlweise zurück nach Frankfurt fahren oder aber noch ein Stück Richtung Ludwigshafen mitlaufen. Von Ludwigshafen aus startet am 8. November der „südliche Zulauf“ auf dem Weg nach Paris.

Nach Paris zur UNO-Klimakonferenz

Nähere Infos dazu gibt es bei der Pilgerstelle des Bistums unter pilgerstelle@bistumlimburg.de oder unter 06431-295-489. Bis zum 28. November lädt ein ökumenisches Bündnis aus Bistümern, Landeskirchen, Missionswerken und kirchlichen Verbänden zum Mitpilgern nach Paris zur UNO-Klimakonferenz ein. Interessierte können einen Tag, also eine Etappe, oder mehrere Tage mitpilgern. Auf der UNO-Klimakonferenz in Paris soll ein neues internationales Klimaabkommen beschlossen werden. Mit dem Pilgerweg will das Bündnis im Vorfeld auf die globale Dimension des Klimawandels aufmerksam machen. Alle Informationen zum Projekt Klimapilgern und zu den einzelnen Etappen gibt es auf der Internetseite www.klimapilgern.de.